

# Erste vollständige MIS-Integration des ClimatePartner Druckprozesses

In Zusammenarbeit mit ClimatePartner bietet die rs Softwareentwicklung aus Wien als erster Anbieter von Management-Informationssystemen eine einfach zu bedienende Lösung zur Ermittlung der Treibhausgasemissionen von Druckproduktionen innerhalb der Kalkulationssoftware an. Pilotkunde für diese erste vollständige MIS-Integration ist das Druckhaus Schiner in Krems an der Donau.

Nach dem erfolgreichen Start des ClimatePartner Footprint Managers, mit dem Druckereien die CO<sub>2</sub>-Emissionen ihrer Druckproduktionen berechnen und diese durch die Beteiligung an anerkannten Klimaschutzprojekten kompensieren und somit klimaneutral stellen können, war die Anbindung dieser Online-Plattform an die Kalkulationssoftware der Druckereien der nächste logische Schritt.

## www.klimaneutraldrucken.de

Voraussetzung zum klimaneutralen Drucken bleibt auch mit der MIS-Integration die Registrierung unter [www.klimaneutraldrucken.de](http://www.klimaneutraldrucken.de). Dort werden die emissionsrelevanten, unternehmensspezifischen Daten eingegeben, woraufhin der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Druckerei erstellt wird. Diese CO<sub>2</sub>-Bilanz der Druckerei ist Ausgangspunkt für die Erstellung eines Rechners, um auftragspezifische Emissionen berechnen zu können. Ab diesem Zeitpunkt kann jetzt die Kalkulationssoftware der Druckerei auf die Datenbank des Footprint Managers zugreifen und CO<sub>2</sub>-Berechnungen für die Druckaufträge durchführen lassen. Ermöglicht wird die Kommunikation zwischen MIS und dem Footprint Manager durch das Internetprotokoll SOAP.

## Helmut Rosenberger: „Umweltschutz ist bei uns bereits seit vielen Jahren aktuell.“

Der Geschäftsführer von rs Software, Helmut Rosenberger, über die Kooperation mit ClimatePartner: „Das Thema Umweltschutz ist bei uns bereits seit vielen Jahren aktuell. Dem Thema CO<sub>2</sub>-Kompensation haben wir uns zu Beginn dieses Jahres zugewendet.



Helmut Rosenberger

Bevor wir mit konkreten Umsetzungen losgelegt haben, gingen umfangreiche Prozesse der Informationsbeschaffung voran. Mit ClimatePartner haben wir dann einen idealen Partner gefunden, um zusammen mit einem Pilotkunden eine standardisierte MIS-Schnittstelle zu entwickeln. Gemeinsam konnten wir in einem außergewöhnlich kurzen Zeitraum eine Lösung erarbeiten, die alle Potenziale beider Systeme voll ausschöpft und dem Anwender ein einfach zu handhabendes System zur Verfügung stellt. Die Flexibilität und Offenheit für unsere Wünsche bei der Schnittstellendefinition haben uns in unserer Partnerauswahl bestätigt“.

Auch bei ClimatePartner ist man über die Zusammenarbeit mit rs Software sehr erfreut: „Zur Umsetzung des ehrgeizigen Ziels, alle Funktionen des Footprint Managers mit einem MIS zu verknüpfen, kann man sich kaum einen besseren Kooperationspartner als rs Software vorstellen“, betont Sebastian Robl, Projektleiter für die MIS-Integration bei ClimatePartner. „Bei vielen Entwicklungsschritten standen uns die beiden Geschäftsführer Helmut Rosenberger und Helmut Steinberger mit ihrem fachlichen Know-How und einer Vielzahl eigener Ideen tatkräftig zur Seite. Wir bedanken uns für die bisherige Zusammenarbeit und freuen uns auf weitere Projekte mit rs Software“.

„Ziel ist es jetzt, unsere Bestandskunden und viele Neukunden von der MIS-Integration zu begeistern sowie weitere MIS-Anbieter zu aktivieren, diese einfache und effiziente Methode zur Emissionsberechnung auch in ihre Systeme zu integrieren“, erläutert Moritz Lehmkühl, Gründer und Geschäftsführer der ClimatePartner GmbH.

Gegründet im Jahre 2006 und mit dem Hauptsitz in München verfügt die Klimaschutzberatung über Standorte in Italien, Griechenland, Österreich und den USA. 30 Mitarbeiter arbeiten an individuellen Klimaschutzlösungen für mehr als 500 Kunden weltweit, davon mehr als 250 aus dem Druck und der Medienproduktion.

## rs Software

rs Software blickt als österreichischer MIS-Anbieter auf mehr als 25 Jahre Erfahrung auf diesem Markt zurück. Seit der DRUPA 2008 sind die Produkte auch in Deutschland vertreten. Die Kunden schätzen vor allem die individuell abgestimmte permanente Betreuung. Eine neue Installation

stellt für rs Software den Startschuss für eine lange und gute Partnerschaft dar. Rascher und vor allem effizienter Support steht an erster Stelle. Durch den engen Kontakt zu den Anwendern ist rs Software auch stets von den sich dynamisch entwickelnden Anforderungen informiert und somit in der Lage, kurzfristig zu reagieren und damit stets am Ball zu bleiben. Auch die kommende Generation soll in diese Prozesse mit eingebunden sein. So stehen die Systeme beispielsweise an der Höheren Graphischen Bundes-, Lehr- und Versuchsanstalt den Schülern und Lehrern sowohl für Lehrzwecke, als auch für praktische Projekte zur Verfügung.

## Druckhaus Schiner

Das Druckhaus in Krems (A) und Berlin/Potsdam (D) ist ein auf ökologisch zertifizierte Druckprodukte spezialisierter Medi-



Jörn-Henrik Stein

endienstleister. Beratung auf Geschäftsführungsebene, hohe Flexibilität und ein breit gefächertes Angebot sowie die umweltbewusste und klimaschonende Ausrichtung sind für die Geschäftspartner die stärksten Argumente für das Druckhaus Schiner als Partner für nachhaltige Druckproduktionen. Das Team um Inhaber und Geschäftsführer Jörn-Henrik Stein setzt zudem konsequent auf Qualität und neue Technologien für den Umweltschutz, die Ausbildung junger Nachwuchskräfte und Investitionen in effizientere Produktionstechnik. Neben exklusiven Umweltzertifizierungen (Österreichisches Umweltzeichen, FSC und PEFC) – das Druckhaus Schiner ist die einzige Umweltzeichendruckerei Österreichs, die isopropylfreien Bogenoffsetdruck kombiniert mit chemiefreier Druckplattenbelichtung zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen anbietet – hat man sich im Juni 2010 zur Zusammenarbeit mit ClimatePartner entschlossen.